



Positives Feedback vom SFV, aber...



Nachdem wir unsere Bewerbung für ein Leistungszentrum SFV in Bern auch persönlich präsentierten, haben wir vom Schweizerischen Fussballverband die Rückmeldung betreffend unserer Bewerbung erhalten. In qualitativer Hinsicht erfüllen wir vollumfänglich die anspruchsvollen Anforderungen. Namentlich erwähnt seien u.a. die folgenden Kriterien:

- Führungsstruktur des Clubs und der Academy
- Differenziertes und altersgerechtes Ausbildungskonzept

•	Anzahl und Spielstärke unserer Nach-
	wuchsmannschaften (U21, U18, U17,
	U16, U15, Footeco FE14-FE12, Kinder-
	fussball)

- Professionelles Talentmanagement mit Laufbahnplanung und Sicherstellung der beruflichen oder schulischen Ausbildung
- Diplomierte Nachwuchs-Trainer mit Voll- oder Teilzeitpensum
- Diplomierte Spezialisten-Trainer (Torhüter, Verteidiger, Stürmer)
- Kompetente Vollzeitangestellte für Administration und Spielbetrieb
- Aktive Zusammenarbeit mit Amateurvereinen der Region Zürich (über 50 an der Zahl)

Wie erwartet, erfüllen wir die Kriterien hinsichtlich der Infrastruktur (noch) nicht. Dementsprechend hat uns der Verband verschiedene Auflagen gemacht und uns eine Übergangszeit gewährt. Aus diesem Grund ist der angedachte Bau des FCZ-Campus im Heerenschürli für uns, aber auch für die gesamte Fussball-Region Zü-

Inhalt:	
Vorwort	3
FCZ-Business Club	4-5
Sponsoren FCZ	6
Porträt Servette, Totomat	7
FCZ-Museum	11
Kader Zürich und Servette	12–13
Sponsoren FCZ Academy	
und FCZ LetziKids	14–15
5 Fragen an Marco Schönbächler	
(inkl. Poster)	19–22

rich, von allergrösster Bedeutung. In diesem Sinn bedanke ich mich bereits heute für die Unterstützung von Stadt und Kanton, so wie sie uns bereits konkret in Aussicht gestellt worden ist.

Herzlichst Ancillo Canepa





///**IIIIFLATERA**

Radsport

Uster

Industriestrasse 3, hinter dem Bahnhof

Fahrräder/Bekleidung Tel. 044 941 63 32

Ob City-Bikes für Damen oder Herren, Rennvelos oder Mountain Bikes: Beim Kauf eines Fahrrades erhalten alle FCZ-Fans

15% Rabatt

Sie müssen einzig dieses Inserat abgeben.























































90 Punkte?

75 Punkte hat der FCZ zum Zeitpunkt der Redaktion dieser Zeilen auf seinem Konto. Weitere 15 könnten bei Siegen in den verbleibenden fünf Spielen hinzukommen. Dies würde den Aufstieg bedeuten und ergäbe ein Gesamttotal von 90 Punkten, 2.5 im Spieldurchschnitt!

Noch ist es nicht soweit. Jedoch kann schon heute gesagt werden, dass man mit dem bisherigen Saisonverlauf zufrieden sein kann. Auf europäischem Parkett hat sich der FCZ keine Blösse gegeben und in der Meisterschaft hat er die Tabellenspitze bisher problemlos verteidigt.

Der FCZ-Business Club gratuliert der ersten Mannschaft zu ihren bisherigen Leistungen und dankt dem Trainerteam und allen im Hintergrund arbeitenden Verantwortlichen, dass die Saison bisher so erfolgreich gestaltet werden konnte.

Ein Höhepunkt zum Abschluss

Ein ereignisreiches Clubjahr des FCZ-Business Club findet seinen Abschluss in der traditionellen Fussballreise, welche die Clubmitglieder dieses Mal nach Wien füh-





ren wird. Vom Freitag, den 19. Mai 2017 bis zum Sonntag, den 21. Mai 2017, werden die Clubmitglieder mit einem sensationellen Programm verwöhnt, welches von Clubmitglied Reinhold Eder zusammengestellt und organisiert wurde. Degustationsmenus in Spitzenrestaurants, Weinverkostung, Stadionführung sowie der Besuch des Spiels SK Rapid Wien gegen Sturm Graz sind nur einige Stichworte dazu.

Man kann mit Fug und Recht sagen, was das Clubprogramm betrifft, spielt der FCZ-Business Club in der Champions Leaque!

Gute Gründe für einen Club-Beitritt

Der FCZ-Business Club ist eine exklusive Vereinigung von Unternehmungen, wel-



che dem Fussballsport allgemein und dem FCZ im Besonderen nahestehen. Freundschaft und Geselligkeit werden aktiv gepflegt, ebenso der geschäftliche Austausch zwischen den Mitgliedern. Wer bereit ist, den Fussballsport finanziell zu unterstützen und gleichzeitig von einem reichhaltigen Leistungsangebot sowie wichtigen Geschäftskontakten profitieren möchte, der ist beim FCZ-Business Club am richtigen Ort. (mb)

Als Mitglied des FCZ-Business Clubs profitiert man von vielen Vorteilen:
Saisonkarten, Tiefgarage-Parkkarte, reichhaltige Buffets in der "VIP-Lounge" während der Spiele, Zugang zu zwei Logen mit Balkon, Zigarren-Lounge und Barbetrieb, Logopräsenz und Portrait-Möglichkeiten im FCZ-Matchprogramm und auf der offiziellen FCZ-Business-Club-Webseite, Abo für den exklusiven SMS-Info-Service des FCZ, Einladungen zu exklusiven Veranstaltungen des FCZ-Business Club, Sportreisen zu top Fussballspielen im Ausland, regelmässige Networking-Treffen, Zugang zum Club Haute u.v.m. unter www.fcz-business-club.ch

- Optional: 20 % Rabatt auf Tribünen-Saisonkarten
- Vorkaufsrecht für Europacup-Tickets
- Weitere interessante Angebote rund um den FCZ



Haben Sie Fragen zum FCZ-Business Club? Wenden Sie sich an den Präsidenten Dr. Markus Bösiger unter www. fcz-business-club.ch.



Porträt Servette FC





Verein

Servette Football Club 1819 SA Rte des Jeunes 16 Case postale 1013 1211 Genève 26 Tel. 022 311 18 90 www.servettefc.ch secretariat@servettefc.ch

Transfers Winter 2016/2017

Zuzüge: Meho Kodro (Trainer), Boris Cespedes (U21), Edwin Fabricio Castro Barros «Fabry Castro» (Rayo Majadahonda/ESP)

Abgänge: Anthony Braizat (Trainer), Patrik Baumann (U21), Benjamin Besnard (Stade Nyonnais), Adler Da Silva (Etoile Carouge), Cyril Dumont (Etoile Carouge)

Stand: 11. Mai 2017/Quelle: sfl.ch

Die letzten vier Duelle:

Samstag, 20. April 2013: FC Zürich – Servette FC

4:0

Donnerstag, 22. September 2016: FC Zürich – Servette FC

3:0

Sonntag, 20. November 2016: Servette FC – FC Zürich

0:4

Montag, 6. Februar 2017: Servette FC – FC Zürich

2:1

TOTOMAT

33. Run Mi 17.0	ide: 5.17-Do 18.05.17	
Mi 19.45	Wil-Winterthur	:
Mi 19.45	Zürich-Servette	:
Mi 19.45	Le Mont–Aarau	:
Mi 19.45	Schaffhausen-Neuchâtel	:
Do 19.45	Wohlen-Chiasso	:

34. Runde: Su 20.05.17-Mo 22.05.17				
Sa 19.00	Zürich-Wil	:		
So 15.00	Aarau-Chiasso			
So 15.00	Winterthur – Schaffhausen	:		
So 15.00	Servette-Wohlen	:		
Mo 19.45	Neuchâtel–Le Mont			

Möblierte Wohnung in Zürich:

Minutenschnell

die passende Wohnung buchen – kostengünstig + komfortabel wohnen







www.pabs.ch

+41 44 491 41 16, pabs@pabs.ch

Komfortabel, kostengünstig, kompetent und kulant mit Garantie für hohe Zufriedenheit

Rödl & Partner



Gemeinsam erfolgreich

Auf dem Spielfeld ist der Ball im Mittelpunkt - bei Rödl & Partner sind es Sie!

Rödl & Partner ist als integrierte Beratungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft an 106 eigenen Standorten in 49 Ländern vertreten. Unseren dynamischen Erfolg in den Geschäftsfeldern Rechtsberatung, Steuerberatung, Steuerdeklaration und Business Process Outsourcing, Unternehmens- und IT-Beratung sowie Wirtschaftsprüfung verdanken wir 4.200 unternehmerisch denkenden Partnern und Mitarbeitern

In der Schweiz betreut Rödl & Partner mit einem Team von 40 Mitarbeitenden – von der Niederlassung in Zürich-Unterengstringen aus – alle vier Sprachregionen. Die mehrsprachigen Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Spezialisten für Finanz- und Rechnungswesen gewährleisten eine gesamtheitliche Beratung sowie eine einwandfreie Verarbeitung von Geschäftsprozessen – national und international.

Ihr Ansprechpartner

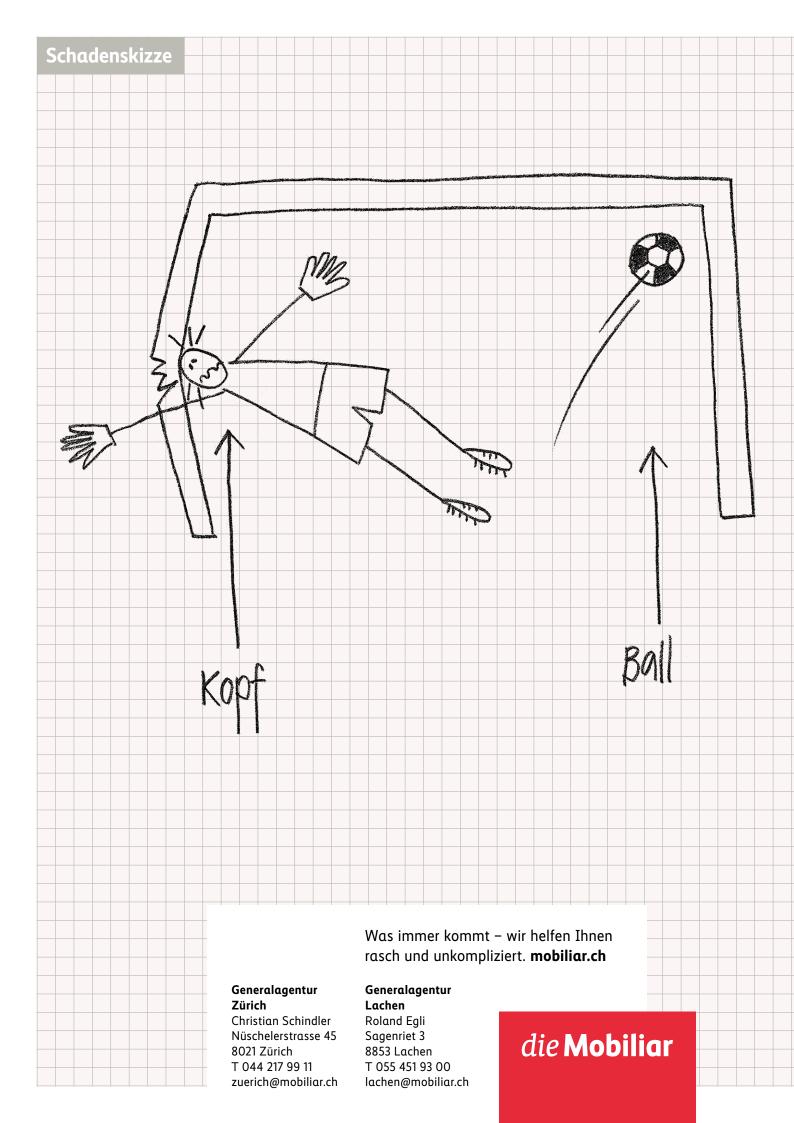
Jörg Wiederkehr

Tel.: +41(44)7495517

E-Mail: joerg.wiederkehr@roedl.com

Rödl & Partner AG

Zürcherstrasse 42 8103 Unterengstringen



Ganz nah dran

Einer der schönsten Nachlässe, die in den letzten Jahren im FCZ-Museum für die Sammlung abgegeben wurde, ist derjenige des ehemaligen FCZ-Masseurs Rolf Bamert.

Der 1926 geborene Bamert trat am 1. September 1942 in den FC Zürich ein. Bis 1946 spielte er als Aktiver in der zweiten Mannschaft, anschliessend bekleidete er diverse Ämter im Verein. Ab Beginn der 1960er-Jahre amtete er bis 1976 als Masseur der ersten Mannschaft und war damit direkter Vorgänger von Hermann Burgermeister. An der Generalversammlung im März 1976 wurde Bamert zum Ehrenmitglied des FCZ ernannt.

In seiner Funktion als Masseur stand er den FCZ-Profis immer besonders nahe. Dies zeigt sich in den Objekten und Fotos, die seine Familie dem Klubarchiv des FC Zürich vermacht hat. Nebst ungewöhnlichen Einblicken in die Mannschaftskabinen sind es vor allem die seltenen Teamfotos aus den 1960er-Jahren und diverse Siegermedaillen, die für die FCZ-Geschichte wertvoll sind.

Ebenfalls von speziellem Interesse sind die 8mm-Schmalfilme, die Bamert während seiner Zeit als Masseur gedreht hat: Die berühmte erste FCZ-Europacup-Saison 1963/1964 hat er filmisch festgehalten, ebenso einzelne Spiele und Trainingslager. Im Europacup-Film finden sich auch jene sensationellen Farbaufnahmen vom Meistercup-Halbfinal in Madrid 1964, als der FC Zürich mit der wohl grässlichsten Farbkombination seiner Geschichte antrat: Rosarote Trikots mit orangen Hosen und Stulpen!

Das FCZ-Museum dankt Silvia Zweers-Bamert für die wunderbaren Objekte, Fotoalben und Filme, die einen Blick hinter die Kulissen des FCZ in den 1960ern ermöglichen.(sp)



Die Sammlung des FCZ-Museums findet man online unter: www.fczarchiv.ch













Cheftrainer:

Uli **Forte** (1974)

Gegründet: 1896 Stadion: Letzigrund

(26 104 Zuschauer)

Co-Trainer:

Sandro Chieffo (1979)

Meister: 12-mal Cupsieger: 9-mal

www.fcz.ch Tel. 043 521 12 12 **info@fcz.ch** Fax 043 521 12 13



SPONSER 5

«Dä FCZ isch voll debi und trinkt Sponser Energie. Vor äm Spiel, i dä Pausä und zum Schluss, bringt dich Sponser jetzt in Schuss. Sponser Sport Food, din Ernährigspartner für Bestleistig. Au online uf www.sponser.ch»

1 Andris Vanins

- 18 Yanick Brecher
- 61 Novem Baumann

3 Kevin Rüegg

- 5 Armin Alesevic
- 7 Adrian Winter
- 8 Antonio Marchesano
- 10 Davide Chiumiento
- 11 Raphael Dwamena
- 13 Alain Nef
- 14 Moussa Koné
- 15 Oliver Buff
- 17 Mike Kleiber
- 19 Miro Muheim
- 20 Burim Kukeli
- 21 Dzengis Cavusevic
- 2 Umaru Bangura
- 23 Fabian Rohner
- 24 Michael Kempter
- 25 Ivan Kecojevic
- 26 Cédric Brunner
- 27 Marco Schönbächler
- 28 Nicolas Stettler
- 29 Sangoné Sarr
- 31 Mirlind Kryeziu
- 34 Roberto Rodriguez
- 37 Gilles Yapi
- 41 Kay Voser
- 51 Izer Aliu

Stand: 11. Mai 2017



IM43 AG, in Immobilienfragen beraten wir Sie individuell, kompetent und aus einer Hand, www.im43.ch!



Cheftrainer:

Meho Kodro (1967)

Gegründet: 1890

Stadion: Stade de Genève

(28833 Zuschauer)

Co-Trainer: Bojan Dimic (1974)

Meister: 17-mal Cupsieger: 7-mal

Tel. 022 311 18 90

ervette



www.servettefc.ch secretariat@servettefc.ch

- 1 David Gonzalez
- 32 Jérémy Frick
- 33 Léo Lécureux
- 2 Anthony Sautier
- 4 Miguel Rodrigues
- 6 Tibert Pont
- 7 Matias Vitkieviez
- 8 Fabry Castro
- 9 Marco Delley
- 10 Hugo Fargues
- 12 Alexandre Alphonse
- 14 Alberto Libertazzi
- 15 Jérémy Faug-Porret
- 16 William Le Pogam
- 17 Ousmane Doumbia
- 18 Jean-Pierre Nsame
- 19 Florian Berisha
- 20 Mirsad Hasanovic
- 21 Yassin Maouche
- 22 Bruno Caslei
- 23 Liassine Cadamuro
- 24 Boris Cespedes
- 27 Hiraç Yagan
- 30 Christopher Mfuyi
- 31 Kevin Tsimba

Stand: 11. Mai 2017

Buderus Bereit für die Zukunft. Die neuen Heizsysteme von Buderus. Buderus Heiztechnik AG Industriestrasse 130, 8957 Spreitenbach www.buderus.ch



Weiss AG



Workpoint AG,

Ihrä Asprechpartner für ä Stell i de Bau- und Baunebebrache, nur wenigi Schritt vom Letzigrund a dä Dennlerstrass 2 in Altstette, mir froied eus uf Sie, **www.workpoint.ch**.



FCZ ACADEMY



Hauptsponsor

Ausrüster



Platinpartner



Goldpartner



Silberpartner





Bronzepartner







Berufsausbildung für Sporttalente Akademie für Leistungssport





Regional Research Bausteine FCZ ACADEMY Regions



Walter Bolli





Thomas Bögli



Martina und Beat Bachofen



Thomas Dahinden

Eric, Bobi, Gale







FCZ LetziKids

www.fcz.ch/letzikids

Hauptsponsor





Sponsoren-Pool











Co-Sponsor

















rustexpress.ch

Der schnellste Bus zum Europa-Park. Täglich.



Expressverbindung ab Zürich



Übernachten Sie im Europa-Park



Tickets erhalten Sie im Bus – kein Warten an der Kasse



Attraktive Gruppenangebote



Vergünstigte Eintrittstickets und Vorauszahlungsrabatt







FAIRDRUCK

Teamleistung, die überzeugt – testen Sie uns!



5 Fragen an... Valoshop.ch Marco Schönbächler

1. Im Februar 2017 hast du dein zehnjähriges Jubiläum als FCZ-Profi gefeiert. Zusammen mit Alain Nef bist du damit derjenige Spieler im aktuellen Kader, welcher schon am längsten das Trikot des Stadtclubs trägt. Was bedeutet es für dich, beim FCZ zu spielen?

Seit meinem Juniorenalter war es ein Traum von mir, für die erste Mannschaft des FC Zürich aufzulaufen. Dieser ist nun in Erfüllung gegangen und ich durfte in meinen zehn Jahren beim Stadtclub bereits unzählige schöne Momente, wie z.B. Cupsiege, Meistertitel und auch europäische Spiele erleben. Dass ich nun schon so lange dieses Trikot tragen darf, erfüllt mich mit grossem Stolz!

2. Nach deiner fast eineinhalbjährigen Verletzungspause bist du seit dieser Saison 2016/2017 wieder einsatzbereit und hast wettbewerbsübergreifend in bisher 34 Pflichtspielen sieben Treffer erzielt und zehn Assists gegeben. Wie zufrieden bist du mit deiner persönlichen Leistung? (Stand: 11. Mai 2017)

Entgegen meinen Erwartungen habe ich schnell wieder den Tritt gefasst und gute Leistungen abrufen können. Natürlich hätte ich gerne noch mehr Scorerpunkte gesammelt. Betrachtet man jedoch meine Einsatzminuten, kann ich mit dieser Ausbeute zufrieden sein. Nichtsdestotrotz bin ich mir bewusst, dass ich noch mehr kann!

3. In deinem Steckbrief gibst du als Hobby unter anderem das Malen an. Wie bist du zum Malen gekommen und was malst du?

Zeichnen und Malen war schon immer ein Hobby von mir und auch in der Schule mein Lieblingsfach. Als Fussballer trifft es sich natürlich optimal, da man neben den Trainings und Spielen viel Freizeit hat und so anderen Aktivitäten nachgehen kann. Beim Malen kann ich sehr gut abschalten und mich erholen. Bilder male ich vorwiegend für Kollegen oder hänge diese in meiner eigenen Wohnung auf.

4. Neben ein paar anderen Spielern bist du für die Musik in der Garderobe zu-

ständig. Welchen Musikstil legst du als «Kabinen-DJ» aktuell auf?

Das ist korrekt, ich wurde als Kabinen-DJ bestimmt. Meistens lege ich amerikanischen Hip-Hop oder Schweizer Rap, welcher zum Teil von meinen Kollegen stammt, auf. Zwar gefällt letzterer nicht immer allen Spielern, doch wenn jemandem die Musik nicht passt, soll er Kopfhörer anziehen (lacht).

5. Denkst du, dass der FCZ das Potential besitzt, in der nächsten Saison um den Meistertitel zu spielen? (Fan-Frage über Facebook)

Ich denke um ganz vorne mitzuspielen, muss jeder Spieler noch eine Schippe drauflegen, da die Super League qualitativ natürlich um einiges besser ist, als die zweithöchste Schweizer Spielklasse. Dieser Tatsache sind wir uns als Spieler jedoch bewusst. Hinzu kommt, dass wir uns im Sommer sicher auch noch etwas verstärken müssen. (fsu/sd)

Das Interview wurde am 7. Mai 2017 geführt.

Das ist Marco Schönbächler:



Geburtsdatum: 11. Januar 1990

Geburtsort:UrdorfNationalität:SchweizGrösse:171 cmGewicht:67 kg

Hobbies: Lesen, Malen, Gamen, Freunde, Shopping

Rückennummer: 27

Position: Mittelfeld
Beim FCZ seit: 2002
Frühere Klubs: FC Urdorf

Grösster Erfolg: Zweimal Schweizer Meister, Cupsieg 2014







